

[Das russische Außenministerium hat erklärt, dass Diplomaten in der Ukraine bedroht wurden](#)

18.01.2022

Die russischen diplomatischen Vertretungen in der Ukraine arbeiten normal, sagte die Sprecherin des russischen Außenministeriums Maria Zakharova am Dienstag, den 18. Januar.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russischen diplomatischen Vertretungen in der Ukraine arbeiten normal, sagte die Sprecherin des russischen Außenministeriums Maria Zakharova am Dienstag, den 18. Januar.

Die New York Times hatte zuvor berichtet, dass Russland damit begonnen habe, die Familien seiner Diplomaten aus der Ukraine abzuführen.

„Sie tun dies trotz der Angriffe auf russische Auslandsbüros durch ukrainische Radikale und der Provokationen durch lokale Sicherheitskräfte. Aber die US-Medien haben nicht darüber geschrieben und werden es auch nicht tun“, kommentierte sie die Veröffentlichung in der Zeitung.

„Die Drohungen gegen unsere Mitarbeiter in der Ukraine sind auch persönlich: gegen Diplomaten, Verwaltungs- und technisches Personal, Familienangehörige. Dies wird der ukrainischen Seite regelmäßig in Form von Protestnoten mitgeteilt“, sagte Zakharova.

Sie rügte die US-Publikation dafür, dass sie keine Stellungnahme des russischen Außenministeriums eingeholt hatte.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die ukrainische Seite erklärte, sie habe von Russland keine Informationen über die Evakuierung des russischen diplomatischen Personals aus der Ukraine erhalten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 191

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.